3. Ausgabe, Juni/ Juli/ August 2022

Kontakt.

Informationen der reformierten Kirchgemeinden

Sissach Böckten Diepflingen Itingen Thürnen Nusshof Wintersingen

Inhaltsverzeichnis

Geschwungene Wege 3
Gemeinsam die Zukunft gestalten 4
Gottesdienst mit der Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz 8
Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl 8
Gottesdienst mit Roman Gross 8
Einladung und Traktanden der Kirchgemeindeversammlung 9
Lesung, Musik und Diskussion zur Lage in der Ukraine 9
Open-Air Gottesdienst mit drei Taufen an der Ergolz 10
Die Kirchgemeinde und HEKS am Sommermarkt 11
Openair Gottesdienst im Kirchhof mit Taufen 11
Biblische Botschaft über die Geschichte einer Frau 11
Ökumenische Segnungsfeier 12
Brunnentaufe 2022 12
Erlebnisprogramm für 7. und 8. Klässler 13
Informationen der Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof 14
Einsegnung Kirche Wintersingen 14
Gottesdienste in der Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof 16
Gottesdienste in der Kirchgemeinde Sissach 17
Veranstaltungen 18
Für Kinder und Jugendliche 19
Pilgern 22
Abwesenheit Pfarrerin Denise Perret 23
Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2022-2023 23
FfFS Flüchtlingsarbeit in Sissach 24
Sonntagsschulrückblick 2021/2022 25
Zum Motiv auf der gemeinsamen Osterkerze 26
Seniorenwanderferien 2022 27
Gemeindereise 29
Taufen und Bestattungen 30
So erreichen Sie uns 31
Einladung und Traktanden der Kirchgemeindeversammlung 32

Geschwungene Wege

Das Bild ist eine Erinnerung aus kalten Wintertagen. Das Labyrinth im Pfarrgarten an der Pfarrgasse 1. Ich habe es für den Gottesdienst am Heiligabend ins Gras gelegt. Und es hat bei mir ein paar Tage Rückenschmerzen verursacht, die sich aber durchaus gelohnt haben. Jetzt ist nichts mehr davon zu sehen. Die Sägespäne sind vom Wind verweht, im Gras verschwunden.

Ich sage es Ihnen ehrlich: im Moment ringe ich mit mir, weil ich – seit Corona und seit dem Ukrainekrieg erst recht – täglich, ja manchmal auch stündlich die News checke. Ich möchte nicht wegschauen und versuche herauszufiltern, was wichtige Informationen sind und was nicht. Das gelingt mir nur selten. Häufig lese ich zu viel und von Dingen, die mich überfordern. Es kommt mir vor, als würde die Mitte, mein Fokus sich verselbständigen und immer wieder eingenommen von Wichtigkeiten, an denen ich nicht viel ändern kann. Es fühlt sich an, als würde meine Mitte von Tatsachen in Beschlag genommen, die mich ohnmächtig und mit einem Gefühl von Elend und grosser Sorge zurücklassen.

Dabei gibt es in meinem Leben auch Dinge, auf die ich Einfluss nehmen kann. Dinge, die mir wichtig sind und die mich wachsen lassen, wenn es mir gelingt mich darauf zu konzentrieren.
Um diese wieder mehr in den Fokus zu bekommen habe ich mir das Bild auf der Vorderseite und ein Gedicht von Rainer Maria Rilke neben die Haustür gehängt. Das Gedicht begleitet mich schon lange und es entfaltet seine Kraft immer wieder neu. Bei jedem Hinausgehen und bei jedem Heimkommen erinnert es mich nun daran, dass ich drinnen und draussen eine Suchende bleiben werde. Und dass es im Grunde nur ein Zentrum gibt, worum ich kreisen möchte. Alles andere, so wichtig es sich anfühlt, gehört zum Weg dorthin.

Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.
Ich werde den letzten vielleicht nicht vollbringen,
aber versuchen will ich ihn.

Ich kreise um Gott, um den uralten Turm,
und ich kreise jahrtausendelang;
und ich weiss noch nicht: bin ich Falke, ein Sturm,
oder ein grosser Gesang.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer mit unbeschwerten Momenten, tröstenden Einsichten und einer Zukunftshoffnung, die Brücken bauen kann.
Pfrn. Denise Perret

Gemeinsam die Zukunft gestalten

Die beiden Kirchgemeinden Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen und Wintersingen-Nusshof planen ab 2025 eine gemeinsame Zukunft und stimmen an den nächsten Kirchgemeindeversammlungen über die Grundsatzvereinbarung zum Fusionsprozess ab.
Vor fast 10 Jahren hat die Kirchenpflege Wintersingen-Nusshof die ersten Gespräche mit der Kirchenpflege Sissach aufgenommen. Ziel war es, das kirchliche Leben in der kleinen Gemeinde aufrecht zu erhalten und Strukturen zu schaffen, welche ein kirchliches Angebot auch für die nächsten Generationen sicherstellt. Zu gross lastete der finanzielle Druck auf die kleine Gemeinde und die absehbare Pfarrstellen-Reduktion machte auch nicht viel Hoffnung, das Grundangebot überhaupt noch aufrecht erhalten zu können.
Infolge der stärker ausgeprägten Orientierung nach Sissach, hat sich die Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof für eine engere Zusammenarbeit mit dem Bezirkshauptort entschieden. Der gemeinsame Schulkreis, das Vereinsleben, die Einkaufsmöglichkeiten, das Altersheim und nicht zuletzt die guten Verkehrsverbindungen waren dabei die Hauptgründe.
Zudem versteht es die Kirchgemeinde Sissach seit jeher, wie mit Aussengemeinden zusammengearbeitet wird. Die Idee, eine gemeinsame Zusammenarbeit anzugehen, wurde von allen Seiten wohlwollend aufgenommen. Nach umfassenden Abklärungen wurde 2014 eine Zusammenarbeitsvereinbarung unterzeichnet. Die Zusammenarbeit umfasst im Wesentlichen die Organisation der Gottesdienste, regelt die Amtswochenvertretung, den
Konfirmandenunterricht, die Betreuung in den Alters- und Pflegezentren, die Spitalbesuche und eine gemeinsame Kommunikation in Form unseres Mitteilungsblattes namens Kontakt.
2018 reifte der Entschluss, die bis anhin erfolgreich gelebte Zusammenarbeit auch im organisatorischen Bereich zu intensivieren und sich von den beiden Kirchgemeindeversammlungen den Auftrag geben lassen, eine intensivere Zusammenarbeitsform bis hin zur Fusion zu prüfen. Den beiden Kirchgemeinden spielte dabei der Umstand in die Hände, dass sich in der Kirchenlandschaft zwischenzeitlich einiges getan hat.

Dabei ging es darum, die Aufgaben aller Akteure zu beleuchten, geeignete Organisationsstrukturen für einen Zusammenschluss zu finden und die Finanzierung des neuen Gebildes unter Berücksichtigung der neuen Finanzordnung sicherzustellen.So wurde per 01.01.2022 die Kirchenverfassung angepasst, die Finanzordnung überarbeitet und ebenfalls die Kirchenordnung auf den aktuellen Stand gebracht. Gründe und günstige Voraussetzungen für ein erfolgreiches Miteinander unter den Kirchgemeinden sind damit gelegt worden.
Welche Zusammenarbeitsform ist aber die Richtige? Soll die Zusammenarbeit intensiviert und die Eigenständigkeit beibehalten werden? Oder soll zur Schaffung einfacher und nachhaltiger Strukturen eine Fusion das Ziel sein? Soll allenfalls auf dieses Ziel hin etappiert vorgegangen werden?
Diverse wichtige Aspekte galt es in der Beurteilung dieser Fragestellung zu erkennen und abzuwägen. Nach zahlreichen Sitzungen und Analysen von Stärken, Schwächen, Chancen und Risiken hinsichtlich der Formen intensivierter Zusammenarbeit oder Fusion, gelangte die Arbeitsgruppe zum Schluss, eine Fusion anzustreben. Dies auch eingedenk der Überlegung „was nicht aufzuhalten ist, soll beschleunigt werden“.

Da und dort lastet dem Wort Fusion ein negatives Image an. Oft assoziiert man mit dem Wort auch Ängste, wie Abhängigkeit, Verlust der Einflussnahme oder Fremdbestimmung.

Betrachten wir aber die Entwicklung in den Gemeinden und anderen öffentlichen Institutionen, wie zum Beispiel Schulen, Feuerwehren, Spitäler, etc., wo Zusammenschlüsse ganz normal sind, wird sich auch die Kirche diesen Veränderungen stellen, um langfristig ihren Auftrag erfüllen zu können.

Die Vorteile liegen auf der Hand, und zwar nicht nur für die Mitglieder der Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof, denen bei tieferem Steuersatz ein professionelleres und breiteres Angebot zu Gute kommt, ohne aber das Angebot vor Ort zu schmälern. Es gibt für beide Kirchgemeinden Synergie-Gewinne, welche Freiräume entstehen lassen und gemeinsame Aufgaben können auf mehrere Schultern verteilt werden. Es darf auch erwähnt werden, dass die Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof zur Zeit auf gefestigtem Boden steht. Die Unterhaltskosten ihrer Liegenschaften vermag sie gut zu tragen und die Kirche, welche 2021 frisch renoviert worden ist, sollte für die nächsten zwei Generationen keine Last darstellen.

Finanziell betrachtet ist eine gemeinsame Zukunft also tragbar. Dies umso mehr auch, weil nebst mehr Steuergeldern auch die bis zum Jahr 2030 geltenden Übergangsbestimmungen der Finanzordnung zum Tragen kommen, welche der geplanten neuen Kirchgemeinde noch die Kantonsbeiträge und Quellensteuern bescheren, als seien die beiden Gemeinden getrennt unterwegs.

An den kommenden Kirchgemeindeversammlungen am 13. Juni in Sissach und am 23. Juni in Wintersingen werden beide Gemeinden über die Grundsatzvereinbarung zum Fusionsprozess der beiden Kirchgemeinden abstimmen. Wir laden Sie schon heute herzlich zu den Versammlungen ein, wo Sie noch mehr Informationen aus erster Quelle erhalten werden.
In der Vereinbarung bekunden beide Kirchgemeinden die Absicht, zusammen die Fusion zu initialisieren, die Rahmenbedingungen zu konkretisieren und zur Abstimmung zu bringen.
Sämtliche Entwicklungsschritte werden in Absprache der Kirchenpflegen gemeinsam konzipiert. Dies immer mit dem Blick auf die Kernpunkte aus dem Leitbild, nämlich die Botschaft von Jesus Christus zu leben, nahe bei den Menschen zu sein, neue Wege zu gehen, Strukturen zu erarbeiten, die das Zusammenwachsen in Anerkennung der Verschiedenheit fördern. Dabei wollen wir uns nicht am Geist der Verzagtheit orientieren, sondern am Geist der Kraft, der Liebe und der Besonnenheit. In diesem Sinn wollen wir unseren Weg gemeinsam weitergehen.

Herzlich
Christoph Schaffner,
Präsident Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof
Esther Vogt, Co-Präsidentin,
Kirchgemeinde Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen

Gottesdienst mit der Gehörlosengemeinde Nordwestschweiz

Sonntag, den 29. Mai 2022, 10 Uhr, ref. Kirche

«Ja, jetzt – genau jetzt in diesem Moment, in dieser Sekunde. Nicht in der Vergangenheit. Nicht in der Zukunft.
Herzlich willkommen zur jetzigen Begegnung der hörenden Gemeinde Sissach und der Gehörlosengemeinde der Nordwestschweiz. Gemeinsam spüren und feiern wir den Moment!!!
Wir freuen uns, rund ein Dutzend Menschen mit Gehör-Beeinträchtigung in diesem Sonntagsgottesdienst bei uns zu Gast zu haben.
Anschl. Apéro im Kirchhof oder Saal Jakobshof

Pfarrer Matthias Plattner und Gast-Pfarrerin Anita Kohler

Gottesdienst zu Pfingsten mit Abendmahl

Sonntag, 5. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche

Gottesdienst zu Pfingsten 5. Juni 2022 10.00 Uhr mit Abendmahl
An die Seite der Pfingstgeschichte stelle ich in diesem Gottesdienst die Geschichte von Tabea oder Tabita. Sie wird in der Apostelgeschichte 9,36-42 zur Nutzniesserin eines von Petrus erwirkten Wunders. Was wir über die Geschichte dieser Frau aus dem biblischen Text erfahren und was das für unsere Gegenwart bedeuten könnte, dem versuche ich an Pfingsten auf die Spur zu kommen.

Denise Perret

Gottesdienst mit Roman Gross

Sonntag, 12. Juni, 10 Uhr, ref. Kirche

Mein ekklesiologisch-praktisches Semester, welches ich seit Januar unter der Leitung von Daniel Wüthrich bei Ihnen absolvieren darf, neigt sich nun dem Ende zu. Zum Abschluss werde ich einen Gottesdienst halten, bei dem es um das Thema „lebendiges Wasser“ gehen soll und zu dem ich Sie alle ganz herzlich einlade.
Für alle, die nicht vor Ort sein können, wird es voraussichtlich die Möglichkeit geben, den Gottesdienst im Internet per Livestream
(http://www.refsissach.ch) zu verfolgen.

Viele herzliche Grüsse Roman Groß

Einladung und Traktanden der Kirchgemeindeversammlung

Montag, 13. Juni, 19.30 Uhr, Jakobshof

Traktanden:

1. Protokoll der KGV vom 22.11.21 und der a.o. KGV vom 24.03.22
2. Rechnung 2021 / Revisorenbericht
3. Mandat zur Erarbeitung einer Vereinbarung zur Fusion der Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof mit der Kirchgemeinde Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen
4. Verschiedenes
5. Apéro

Die Rechnung 2021 liegt auf den Gemeindeverwaltungen und im Sekretariat der ref. Kirchgemeinde auf.

Die Protokolle der beiden Kirchgemeinden, die Rechnung 2021 und das Dokument „Gemeinsam die Zukunft gestalten“ (zu Traktandum 3) sind auf der Homepage www.refsissach.ch aufgeschaltet.

Lesung, Musik und Diskussion zur Lage in der Ukraine

Donnerstag, 23. Juni, 19 Uhr, Cheesmeyer Sissach

Solidarität mit der Ukraine, unter diesem Motto findet am 23. Juni ein öffentlicher Anlass mit der ukrainischen Schriftstellerin Eugenia Senik und dem russischen Autor Michail Shishkin statt.

Frau Senik liest aus ihrem soeben auf Deutsch erschienenen Roman Das Streichholzhaus und aus ihrem auf dem Online-Nachrichtenportal bajour veröffentlichten Tagebuch Der Krieg und ich.

Herr Shishkin hält ein freies Referat zum Stichwort: Für eure und unsere Freiheit. Ukrainische Lieder -gesungen von der im Berufsopernchor Theater Basel engagierten Sängerin Svetlana Korneeva, begleitet von der Pianistin Ludmila Kholodtsova – bilden den musikalischen Rahmen des Abends.
Die Moderation übernimmt der in Sissach bestens bekannte Soziologe Ueli Mäder.

Die in Sissach tätige Gruppe FFS (Freiwillige für Flüchtlinge) unterstützt die Gemeinde seit 2015 bei der Betreuung von Flüchtlingen und wird sich kurz vorstellen. Auch die seit Jahren in der Ukraine tätige Organisation Freidensbrugg aus Basel berichtet kurz über ihre Friedensarbeit.

Auch sind alle ukrainischen Gäste zu diesem Abend eingeladen. Nach der Lesung und dem Referat folgt eine Diskussion mit allen Beteiligten. Svetlana Häfelfinger bietet ihre Dienste als Übersetzerin an. Der Anlass findet im cheesmeyer auf der Bühne im Dach statt und wird simultan ins EG cheesmeyer gestreamt. Damit bieten wir Platz für alle Interessierten. Im Netz kann der Abend ebenfalls miterlebt werden.

Die Kollekte des Abends geht an die lokale Gruppe Freiwillige für Flüchtlinge Sissach (FFS).
Die Gemeinde Sissach wird zu Beginn des Abends ein Grusswort an die Anwesenden richten.

Open-Air Gottesdienst mit drei Taufen an der Ergolz

Sonntag, 26. Juni, 10 Uhr, Voliere Excotic

Wir feiern zur gewohnten Zeit nicht hinter unsern Kirchenmauern, sondern – so Petrus erlaubt – an der Ergolz in unmittelbarer Nähe der Voliere Exotic. Zwischen Vogelgezwitscher, dem Rauschen des Baches – und Kinderstimmen vom Spielplatz Allmend halten wir Gottesdienst, taufen dreimal und feiern - inGottes freier Natur. Es musiziert für uns auch dieses Jahr das jugendliche Saxophonquartett „BigBreath» (Jonas Buser, Sopransax; Alberto Harmoush, Altsax; Philip Eggenschwiler, Tenorsax und Christina Birrer, Sopransax).

Im Anschluss an die Feier Apéro vor dem Clubhaus!
Tel 1600-1 gibt bei unsicherer Witterung Auskunft über die Durchführung – ansonsten sind wir in der Kirche.
Besten Dank dem Vorstand des Voliere-Vereins für seine Gastfreundschaft und Unterstützung!

Matthias Plattner

Die Kirchgemeinde und HEKS am Sommermarkt

Mittwoch, 29. Juni, 15 - 21 Uhr, Sissacher Sommermarkt

Wir freuen uns, an einem Stand unser Hilfswerk, das HEKS, begrüssen zu dürfen. Es wird uns seine anspruchsvolle wie segensreiche Arbeit in aller Welt vorstellen – und im Besonderen, was der Ukraine-Krieg mit Ernährungs- und Verteilungsgerechtigkeit und der Situation in Afrika gemeinsam hat. Kommen Sie vorbei?!

Matthias Plattner

Openair Gottesdienst im Kirchhof mit Taufen

Sonntag, 3. Juli 10 Uhr, Kirchenhof

Auch dieses Jahr feiern wir zum Sommerferienbeginn einen Openair-Gottesdienst in unserem wunderbaren Kirchenhof bei der ref. Kirche. In dieser Feier werden zwei Kinder getrauft.

Daniel Wüthrich

Biblische Botschaft über die Geschichte einer Frau

Sonntag, 10. Juli, 10 Uhr, ref. Kirche

Auch in diesem Gottesdienst nähern wir uns der biblischen Botschaft über die Geschichte einer Frau. Wir kennen ihren Namen nicht aber ihre Tat ist zumindest der Spur nach vielen bekannt: Die Frau, die Jesus salbte. Sie ist zu finden im Matthäusevangelium 26,6-13; im Markusevanglium 14,3-9, im Lukasevangelium 7,36-50 und im Johannesevangelium 12,1-8.
Schon in der unterschiedlichen Erzählweise der einzelnen Evangelien zeigt sich, dass wir es mit einer interpretationswürdigen Geschichte zu tun haben. Ich bin gespannt, was sie uns ins Hier und Heute mitgeben kann.

Denise Perret

Ökumenische Segnungsfeier zum Kindergarten- und Schulanfang

Sonntag, 14. August, 10 Uhr, ref. Kirche

Wenn nach der langen Sommerferienzeit ein neues Kindergarten- und Schuljahr startet, dann ist das jedes Mal wieder etwas Besonderes. Ganz speziell für die Kinder, welche ihren ersten Tag im Kindergarten und in der Schule vor sich haben. Und auch für ihre Eltern.
Darum laden wir zum Ferienende ganz herzlich zur traditionellen ökumenischen Segnungsfeier zum Schuljahresbeginn ein. In einem fröhlichen Familiengottesdienst wollen wir Gott um seinen Segen bitten für den Start in den neuen Lebensabschnitt.
Anschliessend an die Feier sind alle zu einem Apéro im Kirchhof eingeladen.

Herzlich laden ein:
Kath. Kirche und ref. Kirchgemeinde Sissach mit Esther Meier, Rita Mohler, Winona Thangeswaran und Daniel Wüthrich

Brunnentaufe 2022

Sonntag, 21. August, 10 Uhr, Pfarrgarten Pfarrhaus

Wir versammeln uns, sofern trocken Wetter, im lauschigen und schattigen Garten des historischen Pfarrhauses an der Pfarrgasse. Dort steht ein alter Brunnen, den wir eigens für diesen Anlass in Betrieb nehmen. Zum Tauf-und Familiengottesdienst sind mehrere Familien mit ihren Kindern angemeldet. Die Gemeinde ist herzlich willkommen, zum Mitfeiern und Begrüssung neuen Lebens in unserer Kirchgemeinde – in einem der schönsten Gärten des Dorfes.

Matthias Plattner

Erlebnisprogramm für 7. und 8. Klässler

Donnerstag, 25. August, 19 Uhr, ref. Kirche

Nach den Sommerferien 2022 starten wir wieder mit den 7.KlässlerInnen ins Erlebnisprogramm. Dieses zweijährige Angebot bildet den Übergang vom Religionsunterricht in der Primarschule zum Konfirmationsunterricht.

Das Erlebnisprogramm ist für die Jugendlichen unserer beiden Kirchgemeinden (Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen und Wintersingen-Nusshof). Es ist modular aufgebaut. Die Jugendlichen können, ihren Interessen entsprechend, Angebote auswählen und sich dafür einschreiben. Zur Auswahl stehen z.B. Ausflüge, thematische Kurse vor Ort, Mitmachmöglichkeiten, Outdoorerlebnisse.

Für die Teilnahme am Konfirmandenunterricht im 9. Schuljahr ist der Besuch von 3-5 Anlässen und 4 Jugendgottesdiensten – verteilt über zwei Jahre – obligatorisch.

Die Jugendlichen, welche nach den Sommerferien neu in die 7. Klasse kommen, werden im Juni angeschrieben und eingeladen.

Sollte es Jugendliche geben, die in die 7. Klasse kommen und bis Ende Juni keine Einladung erhalten, sind wir froh, wenn Sie sich melden.

Kontakt: Daniel Wüthrich,
061/971 12 72, daniel.wuethrich@refsissach.ch

Einsegnung Kirche Wintersingen

Die Begrüssungsworte von Christoph Schaffner, Kirchenpflege-Präsident der evang. ref. Kirche Wintersingen-Nusshof, hätten nicht treffender sein können. Er begrüsste die zahlreich erschienenen Gäste und Besucher in der renovierten Kirche mit den Worten:

Hüt isch für eus e freudige Tag und Freud isch di eifachsti Form vo Dankbarkeit!

Die Natur erstrahlte in ihrem Frühlingskleid als wollte sie mithelfen, den besonderen Anlass mit ihren Kräften zu unterstützen. Die Sonne strahlte auf die Wetterfahne der Kirche so, dass sie golden ins Dorf schien und die Wintersinger/innen zum Einsegnungs-Gottesdienst einlud.

Die Vorgeschichte dieses Anlasses wurde in verschiedenen Tageszeitungen zur Genüge erläutert. Für Nichtzeitungsleser/innen: Auslöser der Renovation war eine Explosion im Dezember 2020, die die Kirche verwüstete. Diese erscheint nun nach fachkundigen Arbeiten wieder im ehrwürdigen alten Glanz.

Der aufwendigste Teil der Sanierung, so Christoph Schaffner, war die eigentliche Reinigung der Kirche. Durch die Explosion des Schaltkastens hatte sich Russ auf allen Oberflächen abgelagert. Das grosse Glück im Unglück war, dass niemand verletzt wurde und kein Feuer ausgebrochen ist. Ein dreiköpfiges Team des spezialisierten Malergeschäfts Buess aus Gelterkinden bewältigte den grössten Anteil der Wiederinstandstellung in akribischer Reinigungs-Arbeit.

Präsident Christoph Schaffner bedankte sich herzlich bei allen, die sich in irgendeiner Form für die Sanierung eingesetzt haben. Speziell bei folgenden Personen: Herrn Martin Innerbichler, der Verwalter der Stiftung Kirchengut, der nun einige graue Haare mehr auf seinem Kopf hat. Beim Architekt Matthias Wertmüller, der viel zu planen und zu koordinieren hatte.

Auch die Einwohnergemeinde Wintersingen erhielt ein grosses Dankeschön für die Zurverfügungstellung des Gemeindesaals für Gottesdienste während den Sanierungsarbeiten. Auch wurden die zusätzlichen Dienste des Kirchenpflegers Hans Rudolf Rohrer, Chef für Bauten und Unterhalt; des Präsidenten Christoph Schaffner, und des Sigristen Werner Meier verdankt. Laut dem Verwalter der Stiftung Kirchengut war die Zusammenarbeit ausserordentlich angenehm und speditiv.

Die Kosten der Sanierung belaufen sich auf rund 400`000 Franken. Der grösste Teil dieses Betrages ist durch Versicherungen gedeckt. Einen Teil der Kosten trägt auch die Kirchgemeinde, insbesondere die fälligen Neuanschaffungen, wie eine bessere Tonanlage sowie eine neue Steuerung der Glocken. Der Anteil, der der Kirchgemeinde übrig bleibt, ist erträglich und sie ist mit einem blauen Auge davon gekommen.

Mit dem Dank an den Gemischten Chor Wintersingen, der mit zwei schönen Vorträgen den Gottesdienst bereicherte, und an den Musikverein Wintersingen, der in der Mehrzweckhalle den anschliessenden „Apéro riche“ mit einigen Vorträgen bereicherte, übergab Christoph Schaffner das Wort an die Pfarrerin Sonja Wieland für die Einsegnung der Kirche.

Sie eröffnete ihren Gottesdienst mit Worten aus dem ersten Brief des Petrus und predigte über die Wohnungen des Herrn und was das für die Besucher für Auswirkungen haben könnte. Mit dem Segen entliess sie die Gemeinde an den Apéro riche.

In der Mehrzweckhalle hatten fleissige Hände die Turnhalle geschmückt und mit Tischen versehen. Bei einem reichhaltigen Buffet konnten sich alle Kirchgänger am Apéro riche bedienen und mit Gleichgesinnten über den gut gelungenen Anlass und Gott und die Welt plaudern.

Daniel Anderegg, Wintersingen

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Wintersingen-Nusshof

Bei Unsicherheiten konsultieren Sie bitte den Schaukasten oder die Webseite!
https://www.ref-wintersingen-nusshof.ch

5. Juni	10 Uhr, Kirche Wintersingen, Pfingsten. Wort: Sonja Wieland, Musik: Kirchenchor Sissach u.d.L.v. Chr. Prendl
19. Juni	19 Uhr, Kirche Wintersingen, Feierabendgottesdienst. Wort: Gerd Sundermann, Musik: Regula Hungerbühler
3. Juli	19 Uhr, Kirche Wintersingen, Feierabendgottesdienst. Wort: Daniel Wüthrich, Musik: Regula Hungerbühler
24. Juli	19 Uhr, Gemeindesaal Nusshof, Feierabendgottesdienst. Wort: Sonja Wieland, Musik: Willy Kenz
7. August	10 Uhr, Kirche Wintersingen, Wort: Sonja Wieland, Musik: N.n.b.
21. August	10 Uhr, Kirche Wintersingen, Gottesdienst zum Schulbeginn, Wort: Sonja Wieland, Musik: Regula Hungerbühler

Kontakt

Pfarrerin: Sonja Wieland, Pfarrhaus, 4451 Wintersingen, Tel. 061 971 11 70

Kirchenpflegepräsident: Christoph Schaffner, Wintersingen, Tel. 061 971 79 20

Sigrist: Werner Meier, Wintersingen, Tel. 061 971 23 91

Gottesdienste in der Kirchgemeinde Sissach

29. Mai	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit der Gehörlosengemeinde, Matthias Plattner S.8
5. Juni	10 Uhr, ref. Kirche, Pfingstgottesdienst mit Abendmahl, Denise Perret S.8
12. Juni	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Roman Gross mit Livestreaming, http://www.refsissach.ch, S.8
18. Juni	17. Uhr, ref. Kirche, Fiire mit de Chliine, Denise Perret S.19
19. Juni	10 Uhr, ref, Kirche, Gottesdienst mit Gerd Sundermann
26. Juni	10 Uhr, Voliere Exotic, Openair Gottesdienst, mit Matthias Plattner S.10 >19.30 Uhr , Hof Grien Thürnen, Feldgottesdienst, mit Gerd Sundermann
3. Juli	10 Uhr, Kichhof Sissach, Gottesdienst mit Taufen, mit Daniel Wüthrich S.11
10. Juli	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Denise Perret S.11
17. Juli	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Gerd Sundermann
24. Juli	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Sonja Wieland
31. Juli	10 Uhr, ref. Kirche, Aussendung Lagerkinder, mit Gerd Sundermann
7. August	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Matthias Plattner
14. August	10 Uhr, ref. Kirche, ökum. Segnungsfeier zum Kindergarten und Schulbeginn mit Daniel Wüthrich S.12
21. August	10 Uhr, Pfarrgarten Pfarrhaus, Brunnentaufe, mit Matthias Plattner S.12
28. August	10 Uhr, ref. Kirche, Gottesdienst mit Gerd Sundermann

Beiträge für den Kontakt. an: redaktion@refsissach.ch
Aktuelles aus unserer Kirchgemeinde und der Kantonalkirche lesen Sie immer auf der entsprechenden Homepage:
www.refsissach / www.refbl.ch

Veranstaltungen

Spiel- und Kaffeehock in Sissach
Montag, 13. Juni, von 14 – 17 Uhr im Pfarrsaal Sissach.
Nächste Termine folgen nach der Sommerpause
Kontakt: Käthi Gyger, 061 971 39 70

Seniorenwandergruppe
9. Juni Tagesausflug in den Jura, es gibt eine separate Einladung
14. Juli Wanderung im Lützeltal von Röschenz über Kleinlützel nach Chlösterli (Beginnt am Vormittag)
11. August Wanderung von Seewen respektive Dornach nach Aesch
Bitte jedoch wegen Änderungen kurzfristig den Anschlagkasten oder die Homepage konsultieren.
Die Details der Wanderung und die Abfahrtszeiten sind jeweils ca. 10 Tage vorher in den Anschlagkästen bei der Kirche und in der Pfarrgasse angeschlagen. Das Programm kann auch von der Homepage unter www.refsissach.ch «SeniorInnenwandergruppe» heruntergeladen werden. Neue Mitwanderer und -Wanderinnen sind jederzeit gerne willkommenWanderleiter Ueli Oberli, 061 971 28 37 / 079 754 42 15

Taizé-Gottesdienst
17. Juni, 21 Uhr und 19. August, 19 Uhr, ref. Kirche

Biblejournaling für Erwachsene
Nächste Datum: 15. Juni und 17. August, Zeit: 18.30 – 21 Uhr
Wenn jemand zum ersten Mal teilnehmen möche, bitte bis Freitagmittag vorher anmelden und angeben, ob eine Art-Bible vorhanden ist oder nicht. Kontakt: Esther Meier

Frauenspaziergang
Wir treffen uns am Samstag, 28. Mai, 2. Juli und 13. August jeweils um 14 Uhr bei der reformierten Kirche Sissach zu einem Spaziergang von ca. 5 km - mit Anja Weber und Esther Vogt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Die Durchführung findet bei jedem Wetter statt.

Offener Mittagstisch Itingen für die ganze Kirchgemeinde
8. und 22. Juni, jeweils um 12.15 Uhr im Mehrzweckraum Itingen, Landstrasse. Kosten 12 Franken. Anmeldung bis am Vortag an Manuela Kestenholz, 061 901 21 53.

Für Kinder und Jugendliche

Fiire mit de Chliine, Samstag, 18. Juni, 17 Uhr, ref. Kirche

Das Fiire im Juni steht im Zeichen der Tauferinnerung. Im Chor unserer Kirche steht ein Leuchtturm, an dem wir Portraits der Täuflinge aufhängen. Nach einer gewissen Zeit – coronabedingt war die Zeit länger als gewohnt – werden die Bilder wieder abgehängt, um neuen Taufkindern Platz zu machen.

Für dieses Fiire erhalten die Kinder, deren Foto im Laufe der letzten Zeit vom Leuchtturm abgehängt worden ist, eine persönliche Einladung. Am Fiire selbst dürfen sie ihr Foto wieder mit nach Hause nehmen.

Im Anschluss an die ca. 40-minütige Feier gibt es einen kleinen Apéro. Herzliche Einladung an alle!!!

Für das Vorbereitungsteam, Denise Perret

Spielcafé für Primarschüler*innen
Das Spielcafé findet wieder wöchentlich im Jugendraum vom Jakobshof (bei schönem Wetter gehen wir auch mal in den Garten der Pfarrgasse 1) statt. Es braucht keine Anmeldung. Wir spielen Brett & Kartenspiele und essen Zvieri. Wir freuen uns über alle, die Lust am gemeinsamen Spielen haben.
Daten: jeweils Donnerstags, Zeit: 15 – 17.30 Uhr
Nach den Sommerferien startet das Spielcafé am 1. September!
Abschlussnachmittag mit Erwachsenen und Kindern: 9. Juni,
15 – 17.30 Uhr an der Pfarrgasse 1 im Garten (wenns nicht regnet, sonst im Jugendraum im Jakobshof Sissach.)

Preteens: (5. & 6.Kl.)
Wir freuen uns mit den Grossen Preteens den Übergang in die nächste Gruppe zu feiern (wechsel ins Teens Up nach den Sommerferien) und sind gespannt, welche neuen Preteens wir im neuen Schuljahr begrüssen dürfen. Die neuen 5.Klässer werden nach den Sommerferien im Religionsunterricht mit einem Flyer eingeladen.
Im Preteens treffen wir uns zum Spielen, über Gott und die Welt nachdenken, sind kreativ und haben Spass. Es macht Freude in der Gruppe unterwegs zu sein und zu einer Gemeinschaft zusammenzuwachsen.
Nächste Daten:10. und 24. Juni.
Zeit: 18.15 – 21.15 Uhr mit Essen, Kontakt: Esther Meier

Teens Up: (ab 7.Kl.)
Diese Gruppe wird sich auch wieder verändern. Die Älteren wechseln ins Konf Up und neue Teens Up kommen in die Gruppe. Mit dem älter werden kommen auch neue spannende Themen ins Leben der Teenager. An den Abenden wollen wir Spass haben, Gemeinschaft leben und uns mit Themen des Lebens auseinandersetzen.
Nächste Daten: 17. Juni und 1. Juli (nur für die zukünftigen 9.Klässler)
Zeit: 19.15 – 22.15 Uhr mit Essen Kontakt: Muriel Spiess

Konf Up: (ab 9.Klasse)
Eine spannende Gruppe, die gerne spielt, sich engagiert für andere und miteinander plant, was man zusammen anstellen könnte. Komm doch vorbei.
Nächste Daten: 1. Juli und 25. August
Zeit: 19.15 – 22. 15 Kontakt:Esther Meier

Biblejournaling: für Jugendliche
Nächste Datum: 29. Juni und 31. August
Zeit: 14 – 16.30 Uhr
Wenn jemand zum ersten Mal teilnehmen möche, bitte bis Freitag-mittag vorher anmelden und angeben, ob eine Art-Bible vorhanden ist oder nicht. Kontakt: Esther Meier

Nacht ohne Dach
Für frisch Konfirmierte und zukünftige Konfirmand*en
Am 7.August übernachten wir im Pfarrgarten in einer Kartonschachtel. Ein Projekt für Jugendliche von Tear-Found, einer Hilfsorganisation die versucht, die Armut der Welt, jungen Menschen näher zu bringen. Die Einladung wird über den Pfefferstern per Mail verschickt. Ich freu mich darauf. Für mehr Informationen darf man sich bei Esther Meier melden.

Allgemein:
Bei allen Angeboten muss man sich bei der Kontaktperson anmelden. (ausser Spielcafé)
In den Ferien finden keine (oder nur speziell angekündigte) Angebote statt.
Wenn nichts vermerkt ist, finden die Angebote im Jugendraum, Jakobshof in Sissach statt.

Kontaktadressen:
Esther Meier: esther.meier@refsissach.ch
Muriel Spiess: muriel.spiess@gmx.ch

Pilgern

Samstag und Sonntag, 25./26. Juni
Pilgerweekend, 10. und 11. Etappe, Dauer: 5 h15
Flüeli-Ranft – Melchsee-Frutt - Engelberg
Flüeli–Ranft(728 m)–Melchtal (890 m)-Melchsee-Frutt (1920 m)
Melchsee-Frutt – Jochpass (2200 m) – Gerschnialp (1262 m)
Übernachten auf der Melchsee-Frutt.
Man kann auch nur einen Tag mitwandern!
Bei der Anmeldung erhalten Sie von mir weitere Informationen.

5-Tages-Pilgern in Graubünden auf der Via Sett
Tiefencastel – Alp Flix – Bivio – Pass da Sett (Septimerpass) – Chiavenna
Freitag, 29. Juli – Dienstag, 2. August, Kultur- und Pilgerweg
Fr. 29.7. Tiefencastel – Naturpark Ela - Savognin, 12,7 km, 4h10 Aufstieg 780m/ Abstieg 456m
Sa. 30./So. 31.7. Savognin – Bivio, 21 km, 8h, Aufstieg 1408 m / Abstieg 848 m
Sa. 30.7. Savognin – Alp Flix (Möglichkeit in Bivio zu übernachten)
a)Übernachten in mongolischer Jurte Doppelbett, 4h30
b)Übernachten im Berghotel Piz Platta oder nebenan im Stroh 4h50
c)Hotelübernachtung in Bivio: 17 Uhr Bus Alpin ab Alp Flix, Umsteigen in Sur, mit Postauto nach Bivio
So. 31.7. Alp Flix, Hotel Piz Platta – Marmorera 1h10,
Alp Natons 1h35, mit Postauto nach Bivio. Marmorera ab 11.14, Bivio an 11.46 Alp Flix – Bivio 2h20, Bivio – Pass da Sett (Septimerpass 2310 m) - Casaccia (1460 m) 4h15 Wanderzeit insgesamt: 5,5h
Mo. 1.8. Casaccia – Vicosoprano (1h05) – (Soglio) - Castasegna 4h15
Di. 2.8. Castasegna – Chiavenna 4 h, Heimreise mit dem Zug von Chiavenna über den Splügenpass nach Sissach.
Chiavenna ab 16:45. Sissach an 22:30.
Möglichkeit: Übernachten in Chiavenna, Heimreise am 3.8.
Informationen bei Béatrice Lutz, 079 455 08 26,
Email: beatrice.lutz@magnet.ch

Abwesenheit Pfarrerin Denise Perret

Liebe Mitglieder unserer Kirchgemeinde,
ich freue mich sehr, dass ich von August bis November 2022 in einen Studienurlaub darf.
Seit zwei Jahren bereits bin ich in einer Langzeitweiterbildung zur Supervisorin an der Berner Fachhochschule. In der Zeit, die ich durch den Studienurlaub bekomme, werde ich einerseits ins Schreiben der MAS-Arbeit eintauchen, die zu dieser Weiterbildung gehört.
Andererseits werde ich die Zeit nutzen um mich mit öffentlichen Kräutergärten auseinander zu setzen. Mit der Umnutzung des Pfarrhauses an der Pfarrgasse 1 ergeben sich für den Garten dort neue Möglichkeiten. Eine Idee wäre, einen Teil des Nutzgartens als Kräutergarten für die Öffentlichkeit zugänglich und nutzbar zu machen. Dafür werde ich mich an anderen Orten inspirieren lassen.

Meine Stellvertretung wird zu grossen Teilen intern von Daniel Wüthrich, Matthias Plattner und Esther Meier übernommen.

Ich freue mich darauf im Advent wieder in den Pfarramtsalltag einzutauchen. Ihnen allen wünsche ich von Herzen eine gute Zeit bis dahin.

Denise Perret

Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2022-2023

Zurzeit läuft die Anmeldung zum Konfirmandenunterricht 2022-23. Die entsprechenden Jugendlichen aus unseren beiden Kirchgemeinden Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen und Wintersingen-Nusshof wurden von uns direkt angeschrieben. Es betrifft Jugendliche, welche in der 8. Klasse sind und nach den Sommerferien in die 9. Klasse kommen.

Haben wir jemanden vergessen für den Konfirmandenunterricht 2022-23 anzuschreiben? Setzen Sie sich in diesem Fall bitte sofort mit uns in Verbindung:

Gerd Sundermann (061 971 28 08; gerd.sundermann@refsissach.ch)
Daniel Wüthrich (061 971 12 72; daniel.wuethrich@refsissach.ch).

FfFS Flüchtlingsarbeit in Sissach

Im Zeitraum März - April haben wir unsere Flüchtlingsarbeit für Menschen aus der Ukraine hochgefahren. Rund neue 80 Freiwillige aus der Region Sissach konnten wir hierfür gewinnen. Viele sind noch gar nicht zum Einsatz gekommen.

Im Kindergarten Himmelrain, der aktuell leer steht, durften wir einen Treffpunkt aufbauen, können wir mehrmals wöchentlich Deutschkurse anbieten. Gleich nebenan im katholischen Centro verteilen unsere Frauen in Kleiderbude secondhand – Kleider an die Geflüchteten. Zusammen mit dem SV Sissach konnte ein Fussballnachmittag für die Kinder initiiert werden. Die Sissacher Tafel hat eigens für diese Gruppe am Freitag um 16 Uhr eine separate Essensabgabe auf die Beine gestellt. Mit diversen Gastfamilien sind wir in Kontakt und haben mit dem Sozialamt und den Männern des Werkhofs Wohnungen mit Alt-Möbeln eingerichtet und vorbereitet.

Der grosse und schnell erwartete Zustrom von Flüchtlingen hat bis jetzt nicht stattgefunden. Die Zuweisung durch den Kanton geschieht – mindestens in Sissach - eher langsam.

Wirklich grosse Nachfrage besteht beim Deutschlernen, da hat uns der Rotaryclub Gelterkinden grosszügig unter die Arme gegriffen und rund 40 Deutsch-Lehrmittel vorfinanziert.

Besten Dank allen, die auf irgendeine Weise Unterstützung geboten haben und weiterhin bieten.

Kontakttelefon der FfFS: 078 244 84 66, Mail: fffsissach@gmail.com

Matthias Plattner

Freiwillige
für Flüchtlinge
Sissach

Sonntagsschulrückblick 2021/2022

Dieses Jahr konnten wir trotz Corona die Sonntagsschule die ganze Zeit durchführen. Sie fand bei jedem Wetter draussen im Pfarrgarten statt. Auch dieses Jahr haben wir viel gebastelt, gespielt und gesungen. Die Geschichten kamen ebenfalls nicht zu kurz.

Am Anfang repetierten wir die Geschichte von Josef, die wir schon im letzten Jahr angefangen hatten. Wir spielten passend dazu Spiele. Da es Herbst war, hatten wir aus den Blättern am Boden einen Laubhaufen gebaut und sind dann reingesprungen.

Dann näherte sich auch schon wieder Weihnachten. Kurz davor haben wir Sterne für die Krippe in der Kirche gebastelt. Da es nach den Weihnachtsferien kalt war, machten wir oft ein Feuer. Endlich wurde es wieder ein bisschen wärmer und wir fingen auch ein neues Thema an. Passend zum Thema „das kleine Schäfchen“ haben wir eine Schnitzeljagd gemacht, bei der wir den Pfeilen folgen mussten, um das kleine Schäfchen zu finden. In den nächsten Wochen bastelten wir grosse Schafe aus Karton, die wir individuell verzieren durften.

Dann ging das Sonntagsschuljahr auch schon wieder dem Ende zu. Dieses schlossen wir wie jedes Jahr mit dem Erlebnistag ab. Wegen schlechtem Wetter konnten wir ihn leider nicht wie geplant durchführen. Es machte jedoch trotzdem Spass.

Verfasserinnen: Manuela und Mirjam

Zum Motiv auf der gemeinsamen Osterkerze

Die katholische und die reformierte Kirche Sissach haben seit vielen Jahren eine Osterkerze, auf denen jeweils dasselbe Motiv drauf ist. Das Motiv der diesjährigen Osterkerze wurde von Luzia Flückiger aus Diegten entworfen, welche in der katholischen Kirche Sissach im Firmkurs ist.

Es zeigt ein geschwungenes Kreuz, das begleitet ist von den Farben des Regenbogens. Der Regenbogen ist das Zeichen des Bundes, den Gott nach der grossen Sintflut mit den Menschen schliesst. Das Kreuz ist das Zeichen des erneuerten Bundes und der Erlösung durch Jesus am Kreuz. Die Anzahl der Punkte, sieben als heilige Zahl, deuten die Verbindung zwischen Himmel und Erde an. Die Farbe Silber des Kreuzes steht für den Glanz der Erlösung durch Christus. Seine geschwungene Bewegung spricht vom Leben, das über den Tod hinaus geht.

Daniel Wüthrich

Seniorenwanderferien 2022

Samstag, 10. - Freitag, 16. September, Oberägeri am Ägerisee

Unterkunft: Hotel Ländli (hotel-laendli.ch)
Preis: Fr. 950.- (Einheitspreis unabhängig ob Einzel- oder Doppelzimmer)
Reise: mit bequemem Reisebus, ab Itingen/Sissach
Fahrzeit ca. zwei Stunden
Leitung: Pfr. Matthias Plattner, Simone Tacheron, Christine Tschudin, Wanderleiter Ueli Oberli
Das christliche geführte Hotel liegt direkt am kleinen Ägerisee im Kanton Zug in den Voralpen und ist ein beliebtes Ausflugs- und Ferienziel für Kirchgemeinden – in einer sonst vielen wenig bekannten Gegend. Hotelcafé, Sonnenterrasse, Rollstuhlgängigkeit, 477m2 Wellness mit Hallenbad, Whirlpool, Sauna etc. zeichnen es aus. 49 Parkbänkli und 2 Ruderboote garantieren 100% Entspannung.
Die Gemütlichen/Nichtwanderer treffen sich jeweils morgens zu einer besinnlichen Stunde im eigenen Saal und unternehmen (nachmittags) kleinere Ausflüge in die Umgebung. Für die Geniesser/Kurzwanderer finden jeden Tag ein- bis anderthalbstündige Wanderungen statt. Die Sportlichen/Wanderer sind tagsüber unterwegs und erforschen unter Leitung von Ueli Oberli die liebliche Gegend.
Du entscheidest dich von Tag zu Tag frei, welcher Gruppe du dich anschliessen möchtest. Spätestens beim Nachtessen sind wieder alle zusammen. Wenn du dich ausklinken willst, allein etwas unternehmen, oder faulenzen, fühle dich ganz frei!
Im Ferienpreis inbegriffen sind:

- Hin- und Rückreise mit Reisecar
- Reiseleitung durch das bewährte Team der Kirchgemeinde
- Übernachtung im gewählten Einzel- oder Doppelzimmer
- Frühstücksbuffet
- Mittagessen NUR am Hin- und Rückreisetag
- alle Abendessen
- Nutzung Wellness
- Service, MwSt. und Taxen

Zusätzliche Ausgaben für Ausflüge: ca. Fr. 50.- .

unterstützt und subventioniert unser Ferienangebot. Bei finanziellem Engpass helfen wir aber gerne weiter. Für weitere Fragen, Wünsche und Informationen stehe ich jederzeit zur Verfügung! Wir freuen uns auf viele Mit-Reisende.

Wir bitten Dich um Deine baldige Anmeldung, damit wir die richtige Anzahl Zimmer reservieren können, an: Matthias Plattner, Pfr., Kleine Allmend 9, 4450 Sissach, Tel. 061 971 29 29
matthias.plattner@refsissach.ch

Seminarhotel „Ländli“ am Ägerisee ZG

Gemeindereise vom 15. bis 18. September 2022

Die diesjährige Gemeindereise findet vom 15. - 18.September statt. Die Reise führt uns nach Marburg, Eisenach und Erfurt, zentrale Orte der Reformationsgeschichte.

In Marburg besuchen wir das Landgrafenschloss, wo sich Luther und Zwingli getroffen haben, allerdings ohne sich letztlich in der Interpretation des Abendmahls näher zu kommen. In Eisenach ist ein Besuch auf der Wartburg geplant, wo Luther als «Junker Jörg» getarnt Schutz vor möglichen Mördern (er war ja vogelfrei erklärt worden) gefunden hatte und das Neue Testament übersetzte. In Erfurt entschied sich Luther nach anfänglichem Jurastudium zum Eintritt in das Augustinerkloster.

Auf der Rückreise ist eine Führung im Kloster Maulbronn geplant, einer der schönsten gänzlich erhaltenen Klosteranlagen Deutschlands. Wir übernachten teils in gutbürgerlichen, teils in modern-zweckmässig eingerichteten Hotels. Gemeinsam nehmen wir an Führungen und Referaten teil. Das Zusammensein als Gruppe ist uns wichtig. Es wird aber auch genügend Zeit für individuelle Unternehmungen geben.

Geplant ist die Reise mit einem Kleinbus, bei grösserer Teilnehmerzahl mit dem Car. Je nach Zahl der Anmeldungen bewegen sich die Kosten pro Person um Fr. 500.00.
Vor der Reise werden alle Teilnehmenden zu einem vorbereitenden Infoabend eingeladen.
Informationen gebe ich gerne vorab unter 061 971 28 08 oder per Mail gerd.sundermann@refsissach.ch. Anmeldeschluss ist der 31. Juli 2022.

Gerd Sundermann

Augustinerkloster Erfurt

So erreichen Sie uns

Co-Präsidium Sissach:
Esther Vogt-Zimmermann, 061 971 99 60,
esther.vogt@refsissach.ch

Christoph Suter, christoph.suter@refsissach.ch

Sekretariat:
Sabina Gagliardo, Montag bis Donnerstag, 9 - 11 Uhr
061 971 16 16, info@refsissach.ch

Sigristin:
Martina Jüngling, 079 810 68 15 (Erreichbar: Mo, Di, Do und Fr.
jeweils von 8 - 11.30 Uhr) martina.juengling@refsissach.ch

Jugendarbeiterin:
Esther Meier, 079 731 98 44 oder 061 971 64 14,
esther.meier@refsissach.ch

Pfarrteam:
Denise Perret, 061 973 98 97, denise.perret@refsissach.ch

Matthias Plattner, 061 971 29 29, matthias.plattner@refsissach.ch

Gerd Sundermann, 061 971 28 08,
gerd.sundermann@refsissach.ch

Daniel Wüthrich, 061 971 12 72, daniel.wuethrich@refsissach.ch

Kirchenpflegepräsident Wintersingen:
Christoph Schaffner, 061 971 79 20

Pfarrerin:
Sonja Wieland, Wintersingen, 061 971 11 70

Sigrist:
Werner Meier, Wintersingen, 061 971 23 91
Stellvertretung: Roman Borer, 079 438 44 36

Layout Kontakt.:
Sibylle Müller Würstlin, redaktion@refsissach.ch

Einladung und Traktanden der Kirchgemeindeversammlung

Montag, 13. Juni, 19.30 Uhr, Jakobshof

Gerne erinnern wir Sie an die auf Seite 9 angezeigte Kirchgemeindeversammlung im Jakobshof.

Wir freuen uns, Sie begrüssen zu dürfen.

Neben der Rechnung 2021 befinden wir über das Vorgehen beim weiteren Zusammenwachsen mit der Nachbarskirchgemeinde Wintersingen-Nusshof.

Impressum
Herausgeberin: Reformierte Kirchgemeinden Sissach-Böckten-Diepflingen-Itingen-Thürnen und Wintersingen-Nusshof
Druck: Druckhüsli Sissach; erscheint 6 mal jährlich

Adressänderungen:
Ref. Kirchgemeinde, Sekretariat, Postfach, 4450 Sissach